

# Gute Luft fördert das Denken

## Ampeln und Pflanzen sollen für ein gutes Raumklima in der Michaelschule sorgen

Von Hermann-Josef Döbber

**Papenburg (EL) – Der Unterricht zur Coronazeit – so auch in der Michaelschule Papenburg – bedeutet für Sne große Herausforderung.**

Darum ist ein gutes Raumklima wichtig für die Gesundheit und für die Aufrechterhaltung des Schulbetriebes in dieser Pandemiezeit.

Im vergangenen Jahr ermittelte das Energieteam der Michaelschule mithilfe eines Messgerätes in den Unterrichtsräumen verschiedene Raumklimaparameter, wie zum Beispiel den CO<sub>2</sub>-Gehalt der Raumluft, die Raumtemperatur, relative Luftfeuchtigkeit und die Durchlüftungsqualität von Räumen.

Durch richtiges Lüften – Stoßlüften statt Dauerlüften-, zweimal während des Unterrichts sowie in den Pausen, dabei vollständige Öffnung von Fenster und Türen, ist es der Schule gelungen, die CO<sub>2</sub> – Konzentration in den Klassenräumen zu senken (400 – 600 ppm) und somit für ein gesundes Raumklima zu sorgen, denn mit zunehmendem CO<sub>2</sub>-Gehalt der Luft (b 1000 ppm) sinkt die Konzentrationsfähigkeit, es erhöht sich die Anzahl der Krankheitserreger und somit die Ansteckungsgefahr.



**Das Energieteam der Schule, bestehend aus Marek Kruse und Tiana Freeseemann.**

Döbber-Foto

Damit auch zukünftig in allen Unterrichtsräumen eine gute Luftqualität herrscht, wurden diese mit CO<sub>2</sub>-Messgeräten ausgestattet, die nach einem Ampelsystem funktionieren.

Ein zu hoher CO<sub>2</sub>-Gehalt wird durch das Blinken eines roten Warnsignals angezeigt. Die Luft ist verbraucht, es muss gelüftet werden. Dies passiert

ab 800 ppm, es muss dann so gelüftet werden, dass ein Wert von 500 ppm erreicht wird.

Neben dem Einsatz der neuen CO<sub>2</sub>-Ampeln werden zukünftig alle Klassenräume mit Grünpflanzen ausgestattet, da diese für die Verringerung von CO<sub>2</sub> sowie anderer Schadstoffe in der Luft sorgen. So hofft die Michaelschule durch CO<sub>2</sub>-Messgeräte, richtiges Lüftungs-

verhalten, Fertigstellung des Neubaus mit leicht zu öffnenden Fenstern sowie Begrünung der Klassenräume den Schülerinnen, Schülern und dem Kollegium Schutz und Sicherheit ihre tägliche Arbeit zu bieten und außerdem als Umweltschule Energie zu sparen, denn durch unsachgemäßes Dauerlüften geht viel Energie verloren.